

Verbandsmitteilungen des VSE = Communications de l'UCS

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **80 (1989)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verbandsmitteilungen des VSE

Communications de l'UCS

Jahresversammlungen des SEV und des VSE 1989 und 100-Jahre-Jubiläum des SEV

1.-3. September 1989 in Interlaken

Anmeldungen

Im Bulletin SEV/VSE Nr. 14 (GV-Nr.) vom 15. Juli 1989 erscheinen die entsprechenden Anmeldeunterlagen 1989. Wir bitten die Mitglieder des SEV und des VSE, diese Anmeldungen umgehend nach Erhalt des Bulletins Nr. 14 auszufüllen und einzusenden.

Anmeldetermin: 28. Juli 1989

Nach dem 28. Juli 1989 kann der Veranstalter keine Garantie mehr für benötigte Hotelzimmer übernehmen.

Assemblées générales de l'ASE et de l'UCS 1989 et Fête 100 ans ASE

1er - 3 septembre 1989 à Interlaken

Inscriptions

Le Bulletin ASE/UCS n° 14 (numéro des Assemblées générales) du 15 juillet contiendra les documents d'inscription. Nous prions les membres de l'ASE et de l'UCS de remplir et renvoyer rapidement les bulletins d'inscription, dès réception du Bulletin n° 14.

Délai d'inscription: 28 juillet 1989

Ce délai (28 juillet) passé, l'organisation ne peut prendre aucune garantie en ce qui concerne les demandes de réservation de chambres d'hôtel.

VSE-Kommission für medizinische Fragen

1988 beschloss der VSE-Vorstand, die bisherige Ärztekommision zum Studium der Starkstromunfälle umzustrukturieren. Die Kommission wurde seinerzeit zum Studium der Starkstromunfälle ins Leben gerufen. In äusserst verdienstvoller Weise haben sich hochqualifizierte Spezialisten wie Professor Allgöwer und Professor Matter mit der Behandlung von Verbrennungen befasst; die entsprechenden Forschungsergebnisse wurden in medizinischen Fachzeitschriften und teilweise im Bulletin SEV/VSE publiziert. Ein weiteres Anliegen der Kommission waren die Erste-Hilfe-Kurse.

In neuester Zeit wurden jedoch physikalische Gegebenheiten des Stromes verdächtigt, die Umwelt ungebührlich zu beeinflussen. Presse und Fernsehen berichteten in zum Teil unsachlicher Weise über angebliche Einwirkungen von elektromagnetischen Feldern auf Mensch und Natur. Eine der wichtigsten Aufgaben der neu zusammengesetzten Kommission ist es, zu diesen behaupteten Einwirkungen Stellung zu nehmen. Dementsprechend wurde die Kommission auch neu zusammengesetzt; nämlich 2 ETH-Professoren sowie 5 Mediziner, darunter ein Vertreter der SUVA sowie der Chefarzt des CERN, ein Vertreter ESTI sowie 3 Starkstromingenieure unserer Werke.

Folgende Zielsetzungen sieht die Kommission als Daueraufgabe:

- Sammeln und Auswerten von Studien und Publikationen über die Beeinflussung der Umwelt durch elektromagnetische Felder
- Sammeln, Dokumentieren und Auswerten von relevanten Fällen und Situationen
- Veranlassung und Begleitung von Spezialstudien
- Vereinheitlichung von Messmethoden und Festlegung von Richtwerten
- Fallweise Beratung der Mitgliedwerke in wichtigen Fragen
- Überprüfung und/oder Ausarbeitung von Stellungnahmen usw. zuhanden der VSE-Mitgliedwerke und der Öffentlichkeit
- Vertretung des VSE in in- und ausländischen Gremien
- Behandlung von wichtigen Fragen der Arbeitsmedizin, die die Elektrizität betreffen.

Bisher fanden zwei Sitzungen der Kommission für medizinische Fragen statt. Es hat sich gezeigt, dass das neue Gremium äusserst kompetent und effizient arbeitet und über umfassende Kenntnisse von diesbezüglichen Studien verfügt. Auch ist die Verbindung mit in- und ausländischen Hochschulen sowie internationalen Organisationen gewährleistet.

Br

Commission de l'UCS pour les questions médicales

Le Comité de l'UCS a décidé en 1988 de restructurer la Commission des médecins pour l'étude des accidents dus au courant fort. Cette commission avait été créée en son temps pour étudier les accidents dus au courant fort. Des spécialistes hautement qualifiés tels que les professeurs Allgöwer et Matter ont donc étudié le traitement des brûlures, les résultats de recherche correspondants ayant été publiés dans des revues médicales et en partie dans le Bulletin ASE/UCS. La Commission a en outre accordé une grande importance aux cours pour les «Premiers soins».

Les propriétés physiques de l'électricité ont toutefois été soupçonnées dernièrement d'avoir un effet négatif sur l'environnement. La presse et la télévision ont informé, en partie sans aucune objectivité, sur de soi-disant effets nuisibles des champs électromagnétiques sur la santé de l'homme et sur la nature. Une des principales tâches de la nouvelle commission sera de se prononcer à propos. La composition de la commission est en conséquence nouvelle. Elle comprend maintenant 2 professeurs EPF de même que 5 médecins, dont un représentant de la CNA, ainsi que le médecin-chef du CERN, un représentant de l'Inspection fédérale et 3 ingénieurs (spécialistes en courant fort) de nos entreprises d'électricité.

La commission s'est fixé, comme tâche permanente, les objectifs suivants:

- Récolter et interpréter des études et des publications sur l'effet des champs électromagnétiques sur l'environnement,
- Récolter, documenter et tirer les enseignements de cas et de situations importantes,
- Lancer et accompagner des études spéciales,
- Standardiser des méthodes de mesure et fixer des données de référence,
- Proposer en cas de problème important des conseils aux entreprises membres,
- Réviser ou élaborer, voire les deux à la fois, des prises de position à l'intention, entre autres, des entreprises membres de l'UCS et du public,
- Représenter l'UCS dans des organes suisses ou étrangers,
- Traiter des questions importantes concernant l'électricité dans le domaine de la médecine du travail.

La Commission pour les questions médicales a tenu jusqu'à présent deux séances. Il est apparu que le nouveau groupe travaille de manière fort compétente et efficace et qu'il dispose de vastes connaissances spécifiques. De plus, les contacts avec les universités suisses et étrangères ainsi que des organisations internationales sont garantis.

Br

49 weitere Netzelektriker mit eidgenössischem Fachausweis

Netzelektriker sind mehr denn je gesuchte Berufsleute. Die offenen Stellen, die der VSE in der Stellenbörse periodisch im Bulletin SEV/VSE publiziert, beweisen dies eindrücklich. Es ist deshalb wichtig, mehr junge Netzelektriker auszubilden, allerdings wird es bei der heute stets kleiner werdenden Zahl von Schulabgängern immer schwieriger, genügend Lehrlinge rekrutieren zu können. Es bedarf zusätzlicher Anstrengungen, um Jugendliche, Eltern, aber auch Berufsberatungsstellen und Abschlussklassenlehrer über diesen noch jungen Lehrberuf zu informieren.

Erfreulich gross ist das Interesse der gelernten Netzelektriker für die Weiterbildung. Nach den drei Prüfungen des letzten Jahres konnten bereits dieses Jahr wiederum drei Berufsprüfungen für Netzelektriker durchgeführt werden; zwei davon in deutscher Sprache in Kallnach und eine in französischer Sprache in Genf-Le Lignon. Von den total 56 Kandidaten, die sich der diesjährigen Prüfung unterzogen haben, konnten 49 mit dem eidgenössischen Fachausweis ausgezeichnet werden. Zusammen mit den 47 vom Vorjahr, erhöht sich somit die Zahl der «Netzelektriker mit eidgenössischem Fachausweis» auf 96.

Die «Netzelektriker mit eidgenössischem Fachausweis» haben durch das Bestehen ihrer Prüfung den Beweis erbracht, dass sie die Fähigkeiten und Kenntnisse besitzen, um beispielsweise als Gruppenführer in einem Elektrizitätswerk eingesetzt zu werden. Die Prüfungen unter der Aufsicht des Biga werden durch die Prüfungskommission für die Berufsprüfung und die höhere Fachprüfung für Netzelektriker, in Zusammenarbeit mit weiteren Fachexperten, durchgeführt. Die Prüfungskommission aus Vertretern des VSE und des VFFK (Vereinigung von Firmen für Freileitungs- und Kabelanlagen) setzt sich wie folgt zusammen:

- Charles Gyger, CKW Luzern, Präsident
- Robert Flukiger, SI Genf
- Ernst Heizmann, EKS
- Urs Luterbacher, BKW
- Ernst Pargätzi, EW Davos
- Pierre Prior, CVE Nyon (Obmann der Prüfung in französischer Sprache)
- Alexander Rohn, Rohn AG, Subingen (Vertreter VFFK)
- Ulrich Wüger, SRE.

Die Berufsprüfung dauert zwei Tage und umfasst folgende Fächer:

- Fachzeichnen,
- Elektrotechnik und Messtechnik,
- Mechanik,
- Elektrische Anlagen, Vorschriften und Materialkunde,
- Arbeitstechnik, Betrieb elektrischer Anlagen, Unfallverhütung und Sicherheit,
- Persönliche Arbeitstechnik und Mitarbeiterführung.

Nach bestandener Berufsprüfung besteht vorerst in der deutschsprachigen Schweiz die Möglichkeit, sich auf die höhere Fachprüfung (Meisterprüfung) vorzubereiten. Ein entsprechender Vorbereitungskurs, der erfreulicherweise bereits voll belegt ist, wird im Herbst 1989 beginnen und sich über zwei Wintersemester mit total 11 Wochen Dauer erstrecken.

49 nouveaux «électriciens de réseau avec brevet fédéral»

Les électriciens de réseau sont des professionnels fort recherchés. Les emplois vacants, que l'UCS publie périodiquement dans le Bulletin ASE/UCS sous la «Bourse aux emplois», en sont la preuve. Il est donc important de former un grand nombre de jeunes électriciens de réseau. Cependant avec le nombre actuellement décroissant d'élèves en fin de scolarité, il devient de plus en plus difficile de recruter de nombreux apprentis. Il est donc nécessaire d'intensifier les efforts visant à informer non seulement les jeunes et les parents, mais aussi les orientateurs professionnels et les enseignants de classes terminales sur cette profession relativement nouvelle.

Il est réjouissant de voir combien grand est l'intérêt porté par les électriciens de réseau qualifiés à la formation supérieure. Cette année - comme en 1988, année des premiers examens - trois examens professionnels pour électriciens de réseau ont été organisés, dont deux en langue allemande à Kallnach et un en langue française au Lignon (Genève). Sur les 56 candidats qui se sont présentés à l'examen, 49 ont reçu le brevet fédéral. Avec les 47 heu-

reux candidats de l'année passée, le nombre des «électriciens de réseau avec brevet fédéral» s'élève à 96.

En réussissant leur examen, les «électriciens de réseau avec brevet fédéral» ont montré que, du point de vue de leurs capacités et de leurs connaissances, il sont aptes à être chef de groupe par exemple dans une entreprise d'électricité. La commission d'examen pour l'examen professionnel et l'examen professionnel supérieur d'électricien de réseau, en collaboration avec d'autres experts, a réalisé les examens sous la surveillance de l'OFIAMI. La commission d'examen - tous représentants de l'UCS ou de l'AELC (Association des entreprises d'installation de lignes aériennes et de câbles) - se compose des membres suivants:

- Charles Gyger, CKW, président
- Robert Flukiger, SI Genève
- Ernst Heizmann, EKS
- Urs Luterbacher, FMB
- Ernst Pargätzi, EE Davos
- Pierre Prior, CVE Nyon (président de l'examen en langue française)
- Alexander Rohn, Rohn AG, Subingen (représentant AELC)
- Ulrich Wüger, SRE

L'examen professionnel dure deux jours et comprend les branches suivantes:

- Dessin technique
- Electrotechnique et techniques de mesure
- Mécanique
- Installations électriques de réseaux, prescriptions et connaissance du matériel
- Techniques de travail, exploitation de réseaux électriques, prévention des accidents et sécurité
- Techniques de travail personnel et conduite de groupe

Les détenteurs du brevet fédéral pour électriciens de réseau ont la possibilité de se préparer à l'examen professionnel supérieur (maîtrise), et ceci pour le moment uniquement en Suisse alémanique. Un cours de préparation correspondant - déjà complet - commencera en automne 1989 et durera 11 semaines, réparties sur deux semestres d'hiver.



Einige erfolgreiche Prüfungsabsolventen

Des candidats ayant obtenu leur brevet

Folgende Kandidaten, denen VSE und VFFK herzlich gratulieren, haben die diesjährigen Berufsprüfungen erfolgreich bestanden:

UCS et AELC félicitent les heureux candidats suivants de leur succès à l'examen:

4. Prüfung / 4e examen

*Allenspach Anton, 7131 Schluein
Dahinden Andreas, 6170 Schüpfheim
Federspiel Egon, 9327 Tübach
Häfliger Franz, 6110 Wolhusen
Hegi Robert, 4344 Mettau
Höchli Daniel, 8437 Zurzach
Hofer Hans-Peter, 4900 Langenthal
Hösli-Thalmann Martin,
5225 Oberbözberg*

*Kern Jürg, 5035 Unterentfelden
Kieser Felix, 5600 Lenzburg
Kobler Heinrich, 9438 Lüfingen
Marxer Zeno, 9485 Nendeln
Nöllli Arnold, 8808 Pfäffikon
Pfiffner Thomas, 8883 Quarten
Pfister Daniel, 8254 Oberglatt
Pock Andreas, 5022 Rombach*

5. Prüfung / 5e examen

*Rentsch Alfred, 3415 Hasle
Rindlisbacher Peter, 4922 Bützberg
Rohn Raphael, 4528 Zuchwil
Ruchti Thomas Michael, 4133 Pratteln
Schiess André, 8212 Neuhausen
Schuler Markus, 6462 Seedorf
Schwaller Michael, 3425 Koppigen
Signer Beat, 9056 Gais
Studiger Jörg, 5600 Lenzburg*

*Sutter Rolf, 4441 Thürnen
Vöglin Markus, 4436 Oberdorf
von Arx Hans, 3427 Utzenstorf
von Rotz Toni, 6064 Kerns
Wey Hans, 6215 Beromünster
Wildhaber Mario, 8048 Zürich
Zemp Franz, 6192 Wiggen
Zraggen Anton, 6467 Schattdorf*

6. Prüfung / 6e examen

*Alaimo Matteo, 1010 Lausanne
Amann Denis, 2003 Neuchâtel
Buffat Jean-Michel, 1418 Vuarrens
Candaux Jacky, 1033 Penthaz
Duss Michel, 1782 Belfaux
Grossen Renaud, 3966 Réchy
Heinzen Alain, 1222 Vézenaz
Herrero Angel, 1009 Pully
Pelichet Daniel, 1131 Tolochenaz*

*Perrenoud Denis, 2400 Le Locle
Quadri Pascal, 1142 Pampigny
Schoni Laurent, 1258 Perly
Schreyer Jean-Pierre, 1451 Les Rasses
Schweizer Eric, 1254 Jussy
Vuilleumier Pierre-Michel,
1815 Clarens
Wanner Eric, 1219 Châteline*

Ks

Stellenbörse Netzelektriker / Bourse aux emplois pour électriciens de réseau

(Kontaktperson in Klammern / Personne à contacter entre parenthèses)

Offene Stellen / Emplois vacants

- Ref.-Nr. 2188 Elektrizitätswerk, 9450 Altstätten: Netzelektriker oder Elektromonteur als Chefmonteur Netzbau. (Hr. K. Kobelt, Tel. 071/75 23 31)
- Ref.-Nr. 2189 Elektrizitätswerk, Biel: Netzelektriker oder Elektromonteur für den Bau und Unterhalt des Kabelnetzes. (Hr. M. Minder, Tel. 032/42 55 51)
- Ref.-Nr. 2190 Elektra Baselland, Liestal: 1 Netzelektriker, Kabel- oder Elektromonteur für Leitungsbau und Unterhaltsarbeiten. (Frau E. Kirchhofer, Tel. 061/921 15 00)
- Ref.-Nr. 2191 Services industriels, 2013 Colombier: 1 électricien de réseau pour entrée immédiate ou à convenir. (M. Jean-Claude Schreiber, tél. 038/41 22 82)
- Ref.-Nr. 2192 Ris Netzbau AG, Murg: Netzelektriker für Freileitungs-, Kabel- und Stationenbau (evtl. Weiterbildungsmöglichkeit). (Hr. B. Ris, Tel. 085/4 15 83)
- Ref.-Nr. 2193 Elektro Etter, Neukirch TG: 1 Netzelektriker oder Elektromonteur als Gruppenleiter für Neuanlagen und Unterhalt. (Hr. B. Etter, Tel. 071/66 11 44)
- Ref.-Nr. 2194 Kummler + Matter SA, Sierre: Electricien de réseau / Monteurs-électriciens / Monteurs de câbles pour la construction et l'entretien de lignes et câbles courant fort et télécommunications. (M. F. Lamon, tél. 027/55 49 00)
- Ref.-Nr. 2195 Benkler AG, Elektr. Unternehmungen, Villmergen: Netzelektriker für Freileitungsbau und Unterhaltsarbeiten. (Hr. A. Fischbach, Tel. 057/21 12 51)